



Zweites Beratungstreffen der Projektgruppe Dresden am 30. Oktober 2024

Dresden, 13.11.2024

Gemeinsames Erörterungs- und Beratungstreffen zu aktuellen Themen bezüglich der Barrierefreiheit im Dresdner ÖPNV

(LAG SH/miwi/kha) Am 30. Oktober 2024 absolvierten die Mitglieder der Projektgruppe "ÖPNV für alle" für die Belange in der Landeshauptstadt Dresden ihre zweite diesjährige Beratung, welche erneut im Verwaltungsgebäude der Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB AG) am Betriebshof Trachenberge stattfand.

Bei dieser hybrid durchgeführten Veranstaltung waren insgesamt 17 Gruppenmitglieder aus der Stadtverwaltung, der DVB AG, dem DVB-Fahrgastbeirat sowie Behindertenverbänden und -vereinen (VKD, BSVS, OV Schwerhörigen Dresden) vor Ort oder per Online-Zuschaltung anwesend, um sich über vergangene, aktuelle und zukünftige Projektinhalte auszutauschen. Nach einer Begrüßungsrunde durch Projektkoordinatorin Kerstin Hammer wurden Grundsatz- und Detailfragen konkreter Thematiken erörtert.



*Beratungsrunde der Projektgruppe Dresden im
Verwaltungsgebäude der DVB in Trachenberge*

Im Mittelpunkt des zweistündigen Treffens standen u.a. der Fortschritt des Aus- bzw. Umbaus barrierefreier Haltestellen, die Zukunft des Begleitservice MoBs, welcher ab Januar 2024 nicht mehr finanziert wird sowie Optionen bzgl. anderer, bereits vorhandener Assistenzdienste. Ebenso wurden erneut Detailfragen zum BLIS in der neuen Stadtbahn-Generation (Gelenktriebwagen NGT DXDD) und die Problematik unterschiedlicher Bordhöhen (18/20/23cm) an diversen Dresdner Haltestellen diskutiert. Einen weiteren Schwerpunkt bildeten die Auswirkungen des Teileinsturzes der Carolabrücke am 11. September 2024. Der Wegfall dieser für Dresden bedeutenden Verkehrsader erzeugt für alle Verkehrsteil-

nehmer einen erheblichen Anpassungsdruck, welcher sich u.a. in erhöhtem Verkehrs- und Fahrgastaufkommen an zentralen Punkten äußert. Dies wiederum hat vielfältige Auswirkungen auf das barrierefreie Reisen mobilitätseingeschränkter Personen.

Des Weiteren wurden die insgesamt 13 praktischen Mobilitätstrainings, die im Jahr 2024 in Kooperation mit der DVB durchgeführt worden waren, rückblickend ausgewertet und erste Pläne für die Trainings im Jahr 2025 besprochen. Neben weiteren Thematiken stand zudem das Programm der am 4. Dezember 2024 in den Tagesräumen der Sächsischen Aufbaubank in Dresden stattfindenden [Fachtagung »Mehr Barrierefreiheit im ÖPNV/SPNV im Freistaat Sachsen«](#), welche das Projektteam in Kooperation mit dem Landesinklusionsbeauftragten Michael Welsch und dessen Team sowie dem Projekt »ÖPNV für alle« – Region Südwestsachsen – des Sozialverbands VdK Sachsen e.V durchführen wird, auf der Tagesordnung.

Wir danken allen Teilnehmenden für die konstruktiven Diskussionen, Vorschläge und Ideen. Eine nächste Sitzung ist – vorbehaltlich der Förderung der eingereichten Projekte – für das 1. Halbjahr 2025 vorgesehen.